

# Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft

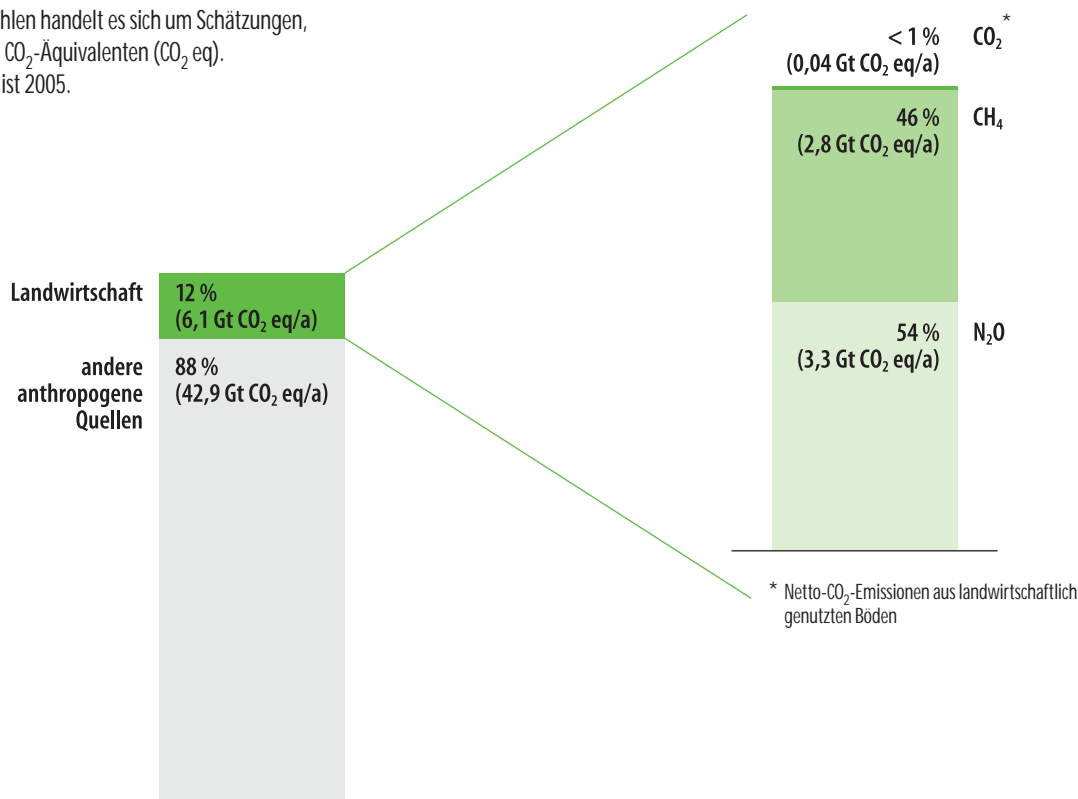
Die Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft sind seit 1990 weltweit um rund 30 Prozent gestiegen. 2005 hatten sie einen Anteil von zehn bis zwölf Prozent an allen anthropogenen Treibhausgasemissionen. Von Bedeutung sind dabei in erster Linie Lachgas ( $N_2O$ ) aus landwirtschaftlich genutzten Böden (rund 38 Prozent

aller landwirtschaftlichen Treibhausgasemissionen) und Methan ( $CH_4$ ) aus der enterogenen Fermentation (32 Prozent). Der Freisetzung von Kohlendioxid ( $CO_2$ ) aus landwirtschaftlich genutzten Böden steht eine starke Rückbindung von  $CO_2$  in Biomasse gegenüber, sodass die Netto- $CO_2$ -Emissionen gering sind.



## Beitrag der Landwirtschaft zu den globalen anthropogenen Treibhausgasemissionen

Bei allen Zahlen handelt es sich um Schätzungen, Angaben in  $CO_2$ -Äquivalenten ( $CO_2$  eq). Bezugsjahr ist 2005.



Quelle: Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) (2007): Climate change 2007: Mitigation of climate change. Contribution of working group III to the IPCC fourth assessment report. Abrufbar unter [www.mnp.nl/ipcc/pages\\_media/ar4.html](http://www.mnp.nl/ipcc/pages_media/ar4.html)